

Schätzle eröffnet erste AVIA Wasserstoff-Tankstelle der Zentralschweiz

- **Schätzle AG nimmt die erste AVIA Wasserstoff-Tankstelle der Zentralschweiz in Betrieb.**
- **In Geuensee (LU) können Wasserstoff-Elektro-Nutzfahrzeuge und -Personenwagen ab sofort mit grünem Wasserstoff aus 100% erneuerbaren Energien betankt werden.**
- **AVIA setzt mit der Eröffnung der dritten Wasserstoff-Tankstelle innert 10 Monaten ein klares Zeichen für diese saubere Form der Elektromobilität.**
- **Weitere AVIA Mitgliedsfirmen bereiten die nächsten Wasserstoff-Tankstellen und die Produktion von grünem Wasserstoff vor.**

Die Wasserstoffmobilität in der Schweiz kann einen nächsten Meilenstein verbuchen. Die noch junge Initiative hält ihr Versprechen und öffnet bereits die siebte öffentliche Wasserstoff-Tankstelle in der Schweiz. AVIA bereitet diese zukunftsweisende und saubere Form der Mobilität besonders aktiv vor - einerseits als Gründungsmitglied des Fördervereins H2 Mobilität Schweiz, andererseits als Vereinigung von Mitgliedsfirmen, die diese Zukunft schon heute umsetzen.

Mit Geuensee nimmt innerhalb von nur 10 Monaten die dritte AVIA Wasserstoff-Tankstelle der Schweiz ihren Betrieb auf. Patrick Staubli, Geschäftsführer der AVIA Vereinigung: *„Was zurzeit in der Schweizer Mobilität geschieht, ist weltweit einzigartig. Zahlreiche Pioniere vereinen ihre Kräfte, um den Wasserstoff-Elektro-Antrieb mit dem gesamten sauberen Energiekreislauf auf die Strasse zu bringen - notabene auf privatwirtschaftlicher Basis. Das entspricht exakt dem Spirit unserer AVIA Mitgliedsfirmen, die nicht einfach zuwarten, sondern umsetzen, jetzt und heute.“*

Mit der Inbetriebnahme der AVIA Wasserstoff-Tankstelle in Geuensee (bei Sursee) erschliesst AVIA einen zentralen Standort, direkt an der wichtigen Nord-Süd-Verkehrsachse, mit zahlreichen Firmen in der Umgebung, die bereits wasserstoff-elektrisch unterwegs sind.

Urs Schmidli, CEO der Firma Schätzle AG: *„Diese neue Technologie und der gesamte saubere Energiekreislauf begeistern uns. AVIA setzt mit dem Engagement für diese Form der Elektromobilität ein klares Zeichen, und das tun wir als lokal verankertes Unternehmen ebenfalls. Die Eröffnung der Wasserstoff-Tankstelle ist aber weit mehr als ein Signal. Sie unterstreicht unser Bestreben, heute und jetzt zu handeln. Das allein gibt uns die Chance, die Energiewende auf der Strasse umzusetzen. Natürlich sind wir auch stolz darauf, dieses neue Mobilitäts- und Energiesystem mitzugestalten. Unser Unternehmen hat eine Geschichte von mehr als 150 Jahren. Das verpflichtet auch für die Zukunft.“*

Ein wichtiger Aspekt dieser Verpflichtung liegt in der Qualität und Herkunft des grünen Wasserstoffs, der zu 100% aus erneuerbaren Energien produziert wird. Die Herstellung des grünen Wasserstoffs - vorab im nahe gelegenen Niedergösgen - ist Teil eines ökologischen und ökonomischen Energie-Kreislaufs, wie er in der Schweiz zurzeit auf privatwirtschaftlicher Basis aufgebaut wird. Die Wasserstoff-Tankstelle ist ebenfalls Teil dieses branchenübergreifenden Kreislaufs. Das Nutzfahrzeug Hyundai XCIENT Fuel Cell und die heute bereits verfügbaren Wasserstoff-Elektrofahrzeuge (Hyundai NEXO und Toyota Mirai) schliessen diesen sauberen Kreislauf. Sie vereinen alle Vorteile des Elektroantriebs mit denjenigen des Wasserstoffs als Energiespeicher. Das heisst: kurze Tankzeiten und Reichweiten bis 650 km (Pw), während aus dem Auspuff nur Wasserdampf in die Luft gelangt.

Weitere AVIA H2-Tankstellen und Produktion von grünem Wasserstoff in der Schweiz

Die AVIA Vereinigung und ihre Mitgliedsfirmen engagieren sich als Gründungsmitglied des Fördervereins H2 Mobilität Schweiz im Betrieb von Wasserstoff-Tankstellen, gehen aber auch Kooperationen mit lokalen Stromanbietern ein, um eine umweltfreundliche und lokale Produktion des Wasserstoffs sicherzustellen.

Konkrete Projekte sind bereits in Vorbereitung. Osterwalder St.Gallen und die St.Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG (SAK) gründeten die Wasserstoffproduktion Ostschweiz AG, die künftig lokalen grünen Wasserstoff im Kubel St. Gallen produziert. Aktuell haben die Bauarbeiten im Kubel (SG) für die neue Produktionsanlage begonnen.

In Basel prüfen die AVIA Mitgliedsfirma Fritz Meyer AG mit der Energiedienstleisterin IWB den Bau eines Elektrolyseurs beim Wasserkraftwerk Birsfelden, um dem Transportgewerbe und weiteren Interessierten lokal produzierten, grünen Wasserstoff anzubieten.

Weitere AVIA Wasserstoff-Tankstellen sind ebenfalls in Vorbereitung. Noch für dieses Jahr sind die Inbetriebnahme einer H2-Tankstelle in Frenkendorf (BL) und in St. Gallen geplant.

Nochmals Patrick Staubli: „Mit dem grössten Tankstellennetz der Schweiz setzt AVIA seit Jahrzehnten ein Zeichen, indem wir die Nähe zu den Kunden suchen und pflegen. Diese lokale Verankerung ist auch ökologisch sinnvoll. Die Versorgung der Kunden mit grünem Wasserstoff passt perfekt in diese Strategie. Sie zeigt unseren Kunden, dass sie sich auch bei der Verfügbarkeit neuer Energien und in der Umsetzung der Energiewende auf AVIA verlassen können.“

* * *

Weitere Informationen:

AVIA Vereinigung www.avia.ch
Schätzle AG www.schaetzle.ch

Medienkontakte:

AVIA Vereinigung

Patrick Staubli, Geschäftsführer

T +41 44 405 43 43

M patrick.staubli@avia.ch

Schätzle AG

Urs Schmidli, CEO

T +41 41 368 60 00

M urs.schmidli@schaetzle.ch